

 Psychotherapie

Das seelische Trauma – Entstehung, Auswirkung, Wege

Seelische Traumata entstehen, wenn Menschen Situationen erleben, die als überwältigend, bedrohlich oder ausweglos erfahren werden und nicht ausreichend verarbeitet werden können. Dies muss nicht nur ein einmaliges Schockereignis sein, auch wiederholt überfordernde Erfahrungen in der Kindheit oder Dauerbelastungen können traumatisieren – mit weitreichenden Folgen für das weitere Leben.

Dieses Seminar vermittelt ein grundlegendes Verständnis vom seelischem Trauma: Wie es entsteht, wie es wirkt und warum traumatische Erfahrungen so nachhaltig sein können. Dabei werden sowohl psychisch-emotionale, als auch körperliche Aspekte berücksichtigt.

Neben theoretischen Grundlagen liegt ein Schwerpunkt auf der Frage, welche Wege im Umgang mit Trauma unterstützend und stabilisierend sein können. Dabei geht es nicht um Konfrontation oder Retraumatisierung, sondern um Sicherheit, Orientierung und Ressourcen. Praxisnahe Impulse helfen, traumabezogene Dynamiken besser einzuordnen – bei sich selbst oder bei anderen.

Inhaltsübersicht:

- Traumatisierung
- Schutzfaktoren
- Neurologische Aspekte
- Traumareaktionen
- Dissoziation aus anthroposophischer Sicht
- PTBS und komplexe PTBS nach ICD-10 und ICD-11
- Trigger und Täterintroyekt
- Sekundärtraumatisierung
- System- und ressourcenorientierte Haltung
- Praktische Übungen und Ideen zur Selbstregulation

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte aus dem sozialen, pädagogischen und therapeutischen Bereich.

Termin

Sa, 13.06.2026
09:00–17:00 Uhr

Preis

155,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Augsburg
Oberbürgermeister-Dreifuß-Str. 1
86153 Augsburg
Tel. 0821-349 95 56

Seminarnummer

SSB89130626

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 01.05.2026

Dozent

Patrick Heining

Jg. 1985, verheiratet, 1 (Pflege-)Kind. Nach einer naturwissenschaftlichen Ausbildung zum Chemikant wechselte Herr Heining ins Soziale und arbeitete nach seiner Erzieherausbildung mehrere Jahre als Gruppenleiter in einer heilpädagogischen Schule und einer Wohngruppe. 2016 gründete er ein Kinderheim, um Kindern die aus verschiedenen Gründen nicht im Elternhaus leben können, ein geborgenes und heilsames Zuhause zu bieten. Er schloss die Weiterbildung zum Heilpädagogen im Jahr 2019 ab. Seit 2023 bietet Herr Heining auch außerhalb seiner Einrichtung Seminare und Beratung an, die er als Gesundheitsberater mit Massagen und weiteren Anwendungen im Sinne der Ganzheitlichkeit auf Grundlage der Anthroposophie ergänzt.